

DIE WIDERSTÄNDIGEN - „also machen wir das weiter“

Am 18. Februar 1943 warfen Hans und Sophie Scholl das 6. Flugblatt der 'Weißen Rose', einer Münchener Widerstandsgruppe, in den Lichthof der Ludwig-Maximilians-Universität in der Bayrischen Landeshauptstadt. Ihr Ziel war der Sturz Hitlers und die Wiederherstellung von Recht und Freiheit. Vier Tage später wurden die beiden Geschwister und ihr Freund Christoph Probst vom Volksgerichtshof zum Tode verurteilt und im Gefängnis München-Stadelheim hingerichtet.

Als der Wilhelmsburger Student Hans Leipelt (*18.7.1921) und seine Münchener Freundin Marie-Luise Jahn (*28.5.1918) dieses Flugblatt lasen und die Nachricht von der Hinrichtung der drei Mitstudenten erfuhren, entschlossen sie sich, ihr Werk fortzusetzen. Sie schrieben das Flugblatt mehrfach mit der Schreibmaschine ab und gaben es an Freunde in München und Hamburg weiter.

Hans Leipelts Vater Konrad Leipelt (*15.5.1886) war Technischer Direktor der Wilhelmsburger Zinnwerke und hatte 1937 mit seiner Frau Dr. Katharina Leipelt, geb. Baron, (*28.5.1892) und seinen beiden Kindern Hans und Maria (*13.12.1925) ein Haus in unmittelbarer Nähe der Wilhelmsburger Emmauskirche bezogen. Hier wurde Maria Leipelt am 3. März 1940 konfirmiert. Auch die Wilhelmsburger Oberschule in der Rotenhäuser Straße war nicht weit entfernt.

Im Oktober 1943 wurde Hans Leipelt in München verhaftet und zwölf Monate später vom Volksgerichtshof zum Tode verurteilt. Das Urteil wurde am 29. Januar 1945 im Gefängnis München-Stadelheim vollstreckt. Zu den Toten der 'Weißen Rose' gehört auch seine Mutter, die am 9. Dezember 1943 im Polizei-Gefängnis Fuhlsbüttel starb.

In dem Film 'DIE WIDERSTÄNDIGEN - „also machen wir das weiter“' von Katrin Seybold und Ula Stöckl kommen Menschen zu Wort, die diese Wilhelmsburger Familie gut gekannt haben und Hans Leipelt auf seinem Weg in den Widerstand gefolgt sind. Angela Bottin, die die Filmarbeiten wissenschaftlich begleitet hat, wird den Abend mit einer kurzen Einführung eröffnen und anschließend für Fragen zur Verfügung stehen.

Klaus Möller

Initiative Gedenken in Harburg

Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg & Hafen

Reiherstiegkirchengemeinde



Filmabend

DIE WIDERSTÄNDIGEN

- „also machen wir das weiter“

Dienstag, d. 31. Januar 2017, 19.00 Uhr,

Emmauskirche, Mannesallee, 21107 Hamburg

Eintritt frei